

Bernhard Schmalenbach: Publikationen (Auswahl)

Letzte Aktualisierung: 19. Sept. 2022

1 Monografien

- 1 Heilpädagogische Perspektiven auf das Alter: Anregungen zur Aus- und Weiterbildung für die Begleitung von Menschen mit Behinderung. Oberhausen / Dornach: Athena Verlag / Verlag am Goetheanum 2016. (Unter Mitwirkung von Sören Roters-Möller).
- 2 Gemeinsam mit Dirk Randoll und Jürgen Peters: Lehrerinnen und Lehrer an heilpädagogischen Schulen. Eine explorative empirische Untersuchung. Wiesbaden: Springer 2014.
- 3 Kunst in der Ausbildung sozialer Berufe. München: Kopaed 2011.
- 4 Eine heilpädagogische Psychologie der Hand. Entwicklungspsychologische und heilpädagogische Aspekte unter besonderer Berücksichtigung des Autismus und des Down Syndroms. Luzern: Edition SZH 2007.

2 Herausgeberbände

- 1 Dimensionen der Heilpädagogik. Entwicklungsbegleitung, Gemeinschaftsbildung und Inklusion. Festschrift für Rüdiger Grimm. Oberhausen, Dornach: Athena / Verlag am Goetheanum 2016.
- 2 Zusammen mit Dieter Schulz: Hans Müller-Wiedemann: Autismus verstehen. Beiträge auf Grundlage der anthroposophischen Menschenkunde. Wuppertal: Edition Lionardo 2010.

3 Buchbeiträge

- 1 Ästhetische Praxis für die Lehrer*innenbildung. Ein Vorschlag für die kommenden 10 Jahre. In: Rainer Kaenders, Roland Ißler & Stephan Stomporowski

Bernhard Schmalenbach: Publikationen

- (Hrsg.): Fachkulturen weitergedacht. Bonner Perspektiven für Schule und Lehrerbildung. Göttingen 2022.
- 2 Lyrik und Autismus. In: Stahl, H. / Fechner, M.: Wiederkehr des Subjekts? Streifzüge durch Philosophie, Theorie und die Lyrik der Gegenwart. Berlin 2021.
 - 3 Skizzen zum Verhältnis von Heilpädagogik, Inklusion und Kunst. In: BHP (Hg.) Heilpädagogik im Wandel. Berlin 2020.
 - 4 Die Hand – Werkzeug aller Werkzeuge. Zur Anthropologie der Hand. In: Giovanni Maio (Hg.): Von Angesicht zu Angesicht. Zur Bedeutung der Begegnung in der Medizin. Freiburg: Herder 2020, S. 99-131.
 - 5 Die Bedeutung der Hand für die Bildung des Menschen. In: Stephan Stomporowski / Anke Redecker / Rainer Kaenders (Hg.): Bildung – noch immer ein wertvoller Begriff? Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht 2019, S. 251-267.
 - 6 Mit Lars Petersen: Einstellungen von Eltern an Waldorfschulen zur Inklusion. In: Koolmann, S.; Petersen, L.; Ehrler, P. (Hrsg.): Waldorf-Eltern in Deutschland. Status, Motive, Einstellungen, Zukunftsideen. Weinheim: Beltz Verlag 2018, S. 179-208.
 - 7 Über das Verhältnis von Wissen, Wahrnehmung und Handlung vom Gesichtspunkt der Waldorfpädagogik, In: Dimensionen der Heilpädagogik. Entwicklungsbegleitung, Gemeinschaftsbildung und Inklusion. Festschrift für Rüdiger Grimm Oberhausen, Dornach: Athena / Verlag am Goetheanum 2016, S. 64-84.
 - 8 „Das Menschenbild der Inklusion“. In: Jost Schieren und Horst Philipp Bauer (Hrsg.): Pädagogik und Menschenbild. Weinheim: Beltz 2015, S. 251-279.
 - 9 „Diagnostik als Kunst?“ In: Dieter Lotz (Hrsg.), Heilpädagogische Diagnostik – Erkenntniswege zum Menschen. Berlin: BHP Verlag 2013, (Abgedruckt auch in: Seelenpflege, 2014, Heft 3, S. 16-37.
 - 10 „Gesten – zur leiblichen Dimension pädagogischen und heilpädagogischen Handelns“. In: Jochen Krautz und Jost Schieren (Hrsg.). Persönlichkeit und Beziehung als Grundlage der Pädagogik. Weinheim: Beltz Juventa 2013, S. 70–84.
 - 11 „Gestützte Kommunikation und Lebenswelt“. In: Bundesverband Autismus (Hrsg.). Auf dem Weg zur Inklusion. Karlsruhe: Loeper 2013. S. 170–184.
 - 12 „Anthroposophische Heilpädagogik“. In: R. Uhlenhoff (Hrsg.): Anthroposophie in Geschichte und Gegenwart. Berlin: Berliner Wissenschaftsverlag, 2011. S. 477–509.

Bernhard Schmalenbach: Publikationen

- 13 „Hans Müller-Wiedemanns Beitrag für die Autismusforschung“. In: B. Schmalenbach und D. Schulz (Hrsg.), H. Müller-Wiedemann: Autismus verstehen. Beiträge auf Grundlage der anthroposophischen Menschenkunde. Wuppertal: Edition Lionardo 2010. S. 6–18.
- 14 „Bewegung und Sprache“. In: Rüdiger Grimm und Götz Kaschubowski (Hrsg.). Kompendium der anthroposophischen Heilpädagogik und Sozialtherapie. Reinhardt Verlag, München 2008. S. 184–199.
- 15 „Die Verbindung von Wissenschaft, Kunst und Praxis in der Ausbildung – Grundlagen und Beschreibung eines Forschungsprojektes“. In: Andreas Fischer (Hrsg.), Ausbildung und Kunst. Bern: Paul Haupt, 2006, S. 99–114.
- 16 „Zur Heilpädagogik der Leibeswahrnehmung“. In: Ferdinand Klein (Hrsg.) Begegnung und Vertrauen. Edition SZH. Luzern 2001. S. 6–72.
- 17 „Karl König: Ein Lebensbild“. In: M. Buchka, R. Grimm, F. Klein (Hrsg.), Lebensbilder bedeutender Heilpädagoginnen und Heilpädagogen im 20. Jahrhundert. München: Reinhardt 2000, S.145-158.
- 18 „Lukas: eine Fallstudie“. In: G. Kaschubowski, G. (Hrsg.), Zur Frage der Wirksamkeit in der Heilpädagogik. Luzern: Edition SZH 1999, S. 161–186.

4 Zeitschriftenbeiträge

- 1 Perception and Thinking in Social Cognition – A Position of Rudolf Steiner. (2022). DOI: 10.13140/RG.2.2.24171.00803.
- 2 Wahrnehmung und Denken in der Sozialen Kognition – Zur Position Rudolf Steiners. (2022). DOI: 10.13140/RG.2.2.27832.62727.
- 3 Instrumente der Bedarfsermittlung – Grundlagen, Voraussetzungen und offene Fragen. In: heilpädagogik.de (2021). DOI: 10.13140/RG.2.2.12409.19046. [Link](#).
- 4 Darstellung Ausgewählter Instrumente zur Ermittlung des individuellen Bedarfs im Gesamtplanverfahren nach SGB IX. (2021). DOI:10.13140/RG.2.2.33644.28808. [Link](#).
- 5 Biografische Narrative von Personen mit Assistenzbedarf. In: Menschen. Zeitschrift für gemeinsames Lernen, Leben und Arbeiten, 2020 (43), 35-39. [Link](#).

Bernhard Schmalenbach: Publikationen

- 6 „Lebendiges Wissen“ – Über den Bezug der Waldorfpädagogik und Waldorf-Heilpädagogik zur Goethe’schen Phänomenologie. 2020, Nr. 1.
- 7 Entwicklung denken und begleiten – Über den Bezug der Waldorfpädagogik und Waldorf-Heilpädagogik zur Goethe’schen Phänomenologie. 2019, Nr. 2.
- 8 „Lebendiges Wissen“ als Organ der Wahrnehmung. Über das Verhältnis von Wissen, Wahrnehmung und Handlung vom Gesichtspunkt der Waldorfpädagogik“. In: Die Drei, 2016, 9–19.
- 9 Befähigt und behindert – Fähigkeiten und Beschränkungen aus der Perspektive von Psychologie und Heilpädagogik“. Beiheft der Zeitschrift Coincidentia, 2014.
- 10 Nähe und Distanz. Dimensionen pädagogischen Handelns. In: RoSE – Research on Steiner Education, Vol. 5 (Sonderheft), 2014, S. 1-20. [Link](#).
- 11 Kaspar Hauser oder die Wahrnehmung des fremden Menschen. RoSE, Vol. 5 (2), 2012, 1-15. [Link](#).
- 12 Diagnostik als Kunst?. Seelenpflege in Heilpädagogik und Sozialtherapie, 3 (2014), S. 16-37-
- 13 Fragendes Denken und Biografie. Beiheft der Zeitschrift Coincidentia, 2013, S. 167-182.
- 14 Von der ästhetischen Kraft der Heilpädagogik. In: Coincidentia, Band 3, Heft 1, 2012, S. 195-222.
- 15 Heilpädagogik und Kunst. In: Lernen Konkret, 2011, 4-11.
- 16 Leiberleben und Weltbezug. In: Lernen Konkret, 4, 2008, S. 26-29.
- 17 Pascal – eine retrospektive Studie zum Autismus. In: Seelenpflege in Heilpädagogik und Sozialtherapie, Heft 4, 2007, S. 19-37.
- 18 Punkt und Kreis: Annäherungen an das Wesen des Menschen. In: Seelenpflege in Heilpädagogik und Sozialtherapie, Heft 2, 2001, S. 2-16.

5 Forschungsberichte

- 1 Phänomenologie und Autismus. Forschungsbericht. Publ. in Vorb.

Bernhard Schmalenbach: Publikationen

- 2 Forschungsbericht zum Projekt „Lebensgeschichten“ – Biografische Interviews mit Menschen mit einer Behinderung. (Zusammen mit Sören Roters-Möller.)
Publ. in Vorb.